

Germanistik neu denken

Interkulturelle Rhizome

Herausgegeben von

Joanna Godlewicz-Adamiec und Paweł Piszczałowski

Band 4

2024

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Waldemar Czachur, Przemysław Jóskowiak,
Małgorzata Kosacka, Paweł Piszczałowski (Hg.)

Germanistik neu denken

Aktuelle Herausforderungen und Zukunftsstrategien

2024

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Abbildung auf dem Umschlag:

Capture the fusion of classic literature and nanotechnology in a stunning black and white photograph

Show intricate details with an eye-level angle

Von panyawatt – adobe-stock

Generiert mit KI

Gutachter:

Vedad Smailagić, Universität Sarajevo

Markus Eberharter, Universität Warschau

Diese Veröffentlichung wurde von der Universität Warschau mitfinanziert.



Diese Publikation ist unter der Creative Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 lizenziert.

Weitere Informationen: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Die Bedingungen der CC-Lizenz gelten nur für das Originalmaterial. Die Verwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet durch eine Quellenangabe) wie Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://www.dnb.de> abrufbar.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<https://www.harrassowitz-verlag.de>

© Waldemar Czachur, Przemysław Jóskowiak, Małgorzata Kosacka, Paweł Piszczałkowski,
Harrassowitz Verlag GmbH & Co. KG, Wiesbaden

Verlegt durch Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2024
Kreuzberger Ring 7c–d, 65205 Wiesbaden, verlag@harrassowitz.de

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Druck und Verarbeitung: Prime Rate Zrt.

Printed in Hungary

ISSN 2751-6113

eISSN 2751-6121

DOI: 10.13173/2751-6113

ISBN 978-3-447-12246-7

eISBN 978-3-447-39633-2

DOI: 10.13173/9783447122467

Inhalt

<i>Waldemar Czachur, Przemysław Jóskowiak, Małgorzata Kosacka und Paweł Piszczałkowski</i>	
Einführung	1
<i>Waldemar Czachur, Beata Mikołajczyk</i>	
Kulturreflexive und diskursbezogene Germanistik	7
<i>Anna Damięcka-Wójcik</i>	
German Studies mit CLIL-Konzept	27
<i>Alexander Beltz</i>	
Germanistik und Deutschlehrer/-innenausbildung. Ein qualitativer Vergleich zwischen literaturwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen an der Universität Rostock und den Rahmenplänen in Mecklenburg-Vorpommern	37
<i>Beata Peć</i>	
An der Grenze zwischen Geistes- und Sozialwissenschaften – ein Plädoyer für integrierte Deutschlehrerbildung	57
<i>Paweł Szerszeń</i>	
Zur Rolle digitaler Medien im Bereich Deutsch für den Beruf	85
<i>Przemysław Jóskowiak</i>	
Digitale Technologie für moderne Online-Kommunikation	97
<i>Norbert L. Karczmarczyk</i>	
Die lexikalisch-syntaktische Erforschung von Verfassungstexten mittels der Programmiersprache Python. Ein Beitrag zur digitalen vergleichenden Rechtslinguistik	111
<i>Sandra Hofert</i>	
Chat-KI aus germanistischer Perspektive. Potenziale und Herausforderungen von Sprachgenerierungsmodellen wie GPT für Lehre und Forschung	147
<i>Michael Szurawitzki</i>	
ChatGPT und das akademische Schreiben chinesischer Germanistikstudierender: eine Zeitbombe?	175

Simge Yilmaz

Daniel Glattauers E-Mail-Romane in den 2020er Jahren neu lesen:
Eine Medienarchäologie? 195

Małgorzata Kosacka, Wojciech Parchem

Von der Germanistik zur Oper und zurück. Zum Wissenserwerb und -transfer
im transdisziplinären Netzwerk 215

Paweł Piszczatowski

Akademische Literaturdidaktik angesichts der Herausforderungen
des Anthropozäns 231